

### Inhaltsverzeichnis

Wichtig: Blattlauskontrollen in	
Fruchtgemüse unter Glas!	1
Pflanzenschutzmitteilung	1

### Wichtig: Blattlauskontrollen in Fruchtgemüse unter Glas!

Aktuell ist vermehrt mit Einflug und Auftreten von verschiedenen Blattlausarten (Apoidea) an Fruchtgemüse unter Glas zu rechnen. Häufig beginnt der Befall an älteren Blättern. Markieren Sie die Befallsherde, das erleichtert die Überwachung. Überprüfen Sie dort regelmässig die Nützlingsaktivität, z.B. ob sich Blattlausmumien bilden, und bestellen Sie bei Bedarf Nützlinge nach.



Foto 1: Kolonie von Grünen Pfirsichblattläusen (*Myzus persicae*) an einem Paprika-Blatt (Foto: vom 11. April 2022 von Agroscope).



Foto 2: Goldige Blattlausmumie an einem Paprika-Blatt. Diese Blattlaus wurde von einer Blattlausschlupfwespe (Aphidiinae) parasitiert (Foto: Agroscope).



Foto 3: Markierung des befallenen Blattes an einer Auberginen-Pflanze (Foto: Agroscope).



Foto 4: Markierung der betroffenen Pflanze an der Aufleitschnur (Foto: Agroscope).

### Pflanzenschutzmitteilung



Foto 5: An Kohlrabi wurden vorgestern Larven des Kohltriefbrüsslers (*Ceutorhynchus pallidactylus*) entdeckt (Foto: Agroscope).



Foto 6: In Befallslagen hat der Hauptflug der 1. Generation der Bohnenfliege (*Delia platura*) begonnen (Foto: Agroscope).



Foto 7: Ab sofort muss mit dem Auftreten junger Raupen der Schattenwickler (*Cnephasia* spp.) gerechnet werden (Foto: Agroscope).



Foto 8: Weitere Standorte im Kanton Aargau melden erste Fänge der Möhrenfliege (*Psila rosae*) (Foto: Suzanne Schnieper, Liebegg, Gränichen). Für die Überwachung sollten pro Parzelle im Minimum 2 Fallen aufgestellt werden.



Foto 9: Runde Saugpunkte an den Spitzen der Fiederblätter von Tomaten sind typisch für Befall mit Adulten der *Liriomyza*-Minierfliegen (*Liriomyza bryoniae*, *L. huidobrensis*) (Foto: Agroscope). Treten frische Saugpunkte an bisher unbefallenen Blättern in höheren Blattetagen auf, so lässt sich daran der Schlupf der nächsten Minierfliegen-Generation erkennen.



Foto 10: In einem Betrieb mit *Liriomyza*-Befall an Tomaten im Vorjahr treten jetzt erneut – rund einen Monat nach der Pflanzung der Tomatenkultur 2022 – Miniergänge der Larven und erste Puppen auf (Foto: Agroscope). Da keine Nützlinge eingesetzt wurden, sollten befallene Fiederblätter ausgebrochen und vernichtet werden, um den Populationsaufbau zu bremsen.



Foto 11: Im Versuchsbetrieb Sandhof in Wädenswil (ZH) haben wir am Montag die ersten Saugpunkte der Lauchminierfliege (*Napomyza gymnostoma*) an Schnittlauch festgestellt (Foto: Agroscope).

### Flugbeginn der 1. Generation der Lauchminierfliege

In Befallslagen sollten an Liliengewächsen ab sofort regelmässige Kulturkontrollen auf die herzförmigen Saugpunkttchen des Schädling durchgeföhrt werden.

Zur Bekämpfung der Lauchminierfliege stehen Lambda-Cyhalothrin (verschiedene Produkte; Knoblauch, Lauch, Schalotten, Zwiebeln: Wartefrist 2 Wochen; Küchenkräuter: Wartefrist 1 Woche) oder Spinosad (verschiedene Produkte; Lauch, Zwiebeln, Schnittlauch: Wartefrist 1 Woche) zur Verfügung. Auch Setzlinge sollten bei Bedarf mit einer Behandlung oder mit einem Netz gegen die Lauchminierfliege geschützt werden.



Foto 12: Anhand der wässrig-grün verfärbten Zone jenseits der abgestorbenen Blattspitze sind Papierflecken (*Phytophthora porri*) an Liliengewächsen, wie hier z.B. an Knoblauch, zu erkennen (Foto: Agroscope).

### Blattflecken an Liliengewächsen

Am Ende eines frostreichen Winters lässt sich meist nicht eindeutig entscheiden, ob Frost oder Blattkrankheiten zum Absterben der Blattspitzen in den Beständen geföhrt haben. Mit dem einsetzenden Wachstum zeigt sich bei Papierflecken am erkrankten Laub ein verwaschen-grün verfärbter Übergang vom befallenen zum gesunden Gewebe. Kontrollieren Sie junge Lauchbestände auf Befallssymptome und nehmen Sie bei Bedarf eine Behandlung vor.

Zur Bekämpfung von Papierflecken an Lauch sind mit einer Wartefrist von 3 Wochen Tebuconazole + Trifloxystrobin (Nativo) sowie Azoxytrobin + Difenconazole (Alibi Flora, Priori Top) bewilligt. Bei Azoxytrobin (verschiedene), und Trifloxystrobin (Flint) beträgt die Wartefrist 2 Wochen. Amectocradin + Dimethomorph (Dominator, Orvego) ist mit einer Wartefrist von 1 Woche zugelassen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die jeweiligen Anwendungshinweise, Auflagen und Wartefristen einzuhalten. Im Zuge der Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel werden viele Indikationen und Auflagen angepasst. Es wird empfohlen, vor jedem Gebrauch DATAphyto oder die BLW-Datenbank zu konsultieren. Resultate der Gezielten Überprüfung sind auf der BLW-Homepage zu finden unter:

<https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/zulassung-pflanzenschutzmittel/zulassung-und-gezielte-ueberpruefung/gezielte-ueberpruefung.html>

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen		
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**	
	<b>Schnecken</b> (Deroceras reticulatum, Arion spp.)		+	+	Dokumente / Allgemeine Informationen	S. 8 (7)	
	<b>Saatenfliegen/Bohnenfliege</b> (Delia platura, D. florilega)	siehe S. 1	↗	+++	-	S. 38 (3)	
	<b>Schattenwickler</b> (Cnephasia spp.)	siehe S. 1	-	↗	Kapitel 2, 9-10, 17	S. 6 (5)	
	<b>Radies / Rucola / Kopfsalate / Blattsalate / Küchenkräuter</b>						
	<b>Blattläuse</b> (Aulacorthum solani, Cavariella aegopodii, Macrosiphum euphorbiae, Myzus ascalonicus, M. persicae, Neotoxoptera formosana u.a.)		+++ ↗ Geflügelte	+++ ↗ Geflügelte	Kapitel 6, 8, 9-10, 40	S. 7 (6), -	
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi</b>						
	<b>Gefleckter Kohltriebrüssler</b> (Ceutorhynchus pallidactylus)	siehe S. 1	++	++ Larven	Kapitel 2-4	-	
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben / Radies / Rettich</b>						
	<b>Kohlflye</b> (Delia radicum)		↗	++	Kapitel 2-7	S. 17 (11), S. 20 (5)	
	<b>Blumen- und Kopfkohle / Rosen- und Blattkohle / Kohlrabi / Speisekohlrüben / Radies / Rettich/Rucola</b>						
	<b>Kugelspringer, Erdflöhe</b> (Sminthuridae, Phyllotreta spp.)		+	+	Kapitel 2-8	S. 14 (7), S. 20 (6)	
	<b>Lauch / Zwiebeln / Knoblauch / Schnittlauch</b>						
	<b>Lauchmotte</b> (Acrolepiopsis assectella)		+	+	Kapitel 32-34, 40	S. 33 (5), -	
	<b>Lauchminierfliege</b> (Napomyza gymnostoma)	siehe S. 2	-	+ ↗	Kapitel 32-34, 40	S. 34 (7), -	
	<b>Lauch</b>						
	<b>Papierflecken</b> (Phytophthora porri)	siehe S. 2	+	+ ↗	Kapitel 32	S. 32 (1)	
	<b>Zwiebeln</b>						
	<b>Zwiebelthrips</b> (Thrips tabaci)		!*)	!*)	Kapitel 33	S. 31 (7)	
	<b>Falscher Mehltau</b> (Peronospora destructor)		+ ↗	+ ↗	Kapitel 33	S. 30 (4)	
<b>Blattfleckenkrankheiten</b> (Cladosporium allii-cepae, Botrytis squamosa)		+ ↗	+ ↗	Kapitel 33	-		

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen	
			vor 7 Tagen	aktuell	DATAphyto / Dokumente / Pflanzenschutzmittel-Listen *	Merkblatt FiBL**
	<b>Karotten / Knollenfenchel / Knollensellerie, Stangensellerie / Wurzelpetersilie</b>					
	<b>Möhrenfliege</b> (Psila rosae)	siehe S. 2	↗	+	Kapitel 16-18, 41	S. 22 (3), -
	<b>Petersilie</b>					
	<b>Gierschblattlaus</b> (Cavariella aegopodii)		↗	↗	Kapitel 40	-
	<b>Erbsen</b>					
	<b>Blattrandkäfer</b> (Sitona lineatus)		-	-	Kapitel 24	-
	<b>Bohnen / Gurken / Tomaten / Paprika / Auberginen</b>					
	<b>Blattläuse</b> (Aulacorthum solani, Macrosiphum euphorbiae, Myzus persicae u.a.)	siehe S. 1	+	+	Kapitel 23, 25, 29-31	S. 38 (4), S. 57 (11), S. 80 (5)
	<b>Bohnen / Gurken / Zucchini / Küchenkräuter</b>					
	<b>Spinnmilben</b> (Tetranychus urticae, T. sp.)		+	+	Kapitel 23, 25-26, 40	S. 54 (7), -
	<b>Tomaten</b>					
	<b>Liriomyza-Minierfliegen</b> (L. bryoniae, L. huidobrensis)	siehe S. 2	-	↗+	Kapitel 29	S. 66 (10)
	<b>Gurken</b>					
	<b>Echter Mehltau</b> (Erysiphe c./ Sphaerotheca f.)		+	↗+	Kapitel 25	S. 52 (5)
	<b>Tomaten</b>					
	<b>Echter Mehltau</b> (Oidium neolycopersici)		↗+	↗+	Kapitel 29	S. 65 (8)

## Tabellenlegende

Kein Problem:	Zunehmend:	Abnehmend:	Vereinzelt:	Vorhanden:	Probleme:
-	↗	↘	+	++	+++
* Internet-Pflanzenschutzmitteldatenbank DATAphyto: <a href="http://dataphyto.agroscope.info">http://dataphyto.agroscope.info</a>	** Homepage FiBL (Ausgabe 2021): <a href="https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html">https://shop.fibl.org/chde/1284-pflanzenschutzempfehlung.html</a>			!*) Schaderreger könnte auftreten, Kulturkontrollen bzw. Fallenüberwachung empfehlenswert!	

## Impressum

Informationen lieferten:	Daniel Bachmann & Lisa Maddalena, Strickhof, Winterthur (ZH) Gaëtan Jaccard, Vincent Doimo & Julie Ristord, OTM, Morges (VD) Eva Körbitz, Landwirtschaftliches Zentrum, Salez (SG) Lukas Müller, Inforama Seeland, Ins (BE) Suzanne Schnieper, Liebegg, Gränichen (AG) Philipp Trautzi, Arenenberg, Salenstein (TG) Anouk Guyer & Matthias Lutz (Agroscope)
Herausgeber:	Agroscope
Autoren:	Comelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni, Mauro Jermini (Agroscope) und Anja Vieweger (FiBL)
Fotos & Abbildungen:	Fotos 1-5, 7, 9-12: C. Sauer (Agroscope); Foto 6: R. Total (Agroscope); Foto 8: S. Schnieper, Liebegg, Gränichen
Zusammenarbeit:	Kantonale Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)
Copyright:	Agroscope, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil, <a href="http://www.agroscope.ch">www.agroscope.ch</a>
Adressänderungen, Bestellungen :	Comelia Sauer, Agroscope, <a href="mailto:comelia.sauer@agroscope.admin.ch">comelia.sauer@agroscope.admin.ch</a>

### Haftungsausschluss

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben dienen allein zur Information der Leser/innen. Agroscope ist bemüht, korrekte, aktuelle und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen – übernimmt dafür jedoch keine Gewähr. Wir schliessen jede Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Umsetzung der darin enthaltenen Informationen aus. Für die Leser/innen gelten die in der Schweiz gültigen Gesetze und Vorschriften, die aktuelle Rechtsprechung ist anwendbar.